LTW 3.89 LTW-Programm - GERECHT

Antragsteller*in:	Benita v. Brackel-Schmidt
Status:	Zurückgezogen

Änderungsantrag zu LTW 3

Von Zeile 623 bis 624 einfügen:
alle Probleme gelöst. Wir wollen auch im ländlichen Raum Angebote für die Sekundarstufe vorhalten, die ohne unzumutbare Fahrtwege erreichbar sind. Hierbei muss auch die Möglichkeit einer gemeinsamen, kreisübergreifenden Beschulung in Betracht gezogen werden, ohne dass diese durch entstehende Fahrtkosten für Eltern nicht umsetzbar ist.

Begründung

Oft gehört die nächstgelegene Schule der gewünschten Schulart dem Nachbarkreis an, was dazu führt, dass Eltern Probleme bei der Fahrtkostenregelung bekommen und die Kind deshalb letztlich wesentlich längere, dafür aber billigere Fahrtwege in Kauf nehmen müssen, um eine entsprechende Schule im eigenen Kreis zu besuchen.